

Bachelorarbeit

Christoph Schreitl

Going Public

**Eine mögliche Exit-Strategie
von Venture Capital-Gesellschaften**



**Bachelor + Master
Publishing**

Christoph Schreitl

Going Public: Eine mögliche Exit-Strategie von Venture Capital-Gesellschaften

Originaltitel der Abschlussarbeit: Going Public als mögliche Exit-Strategie von Venture Capital-Gesellschaften

ISBN: 978-3-86341-579-2

Druck Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH,
Hamburg, 2011

Zugl. FH Wien, Wien, Österreich, Bachelorarbeit, 2011

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH,
Hamburg, 2011

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2011
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
1.1 Problemstellung	9
1.2 Zielsetzung und Forschungsfragen	9
1.3 Wissenschaftliche Methodik	9
1.4 Aufbau der Arbeit	9
2. Venture Capital Investments	11
3. Exit-Varianten	13
3.1 Börsengang	13
3.1.1 Vorteile des Börsengangs	13
3.1.2 Nachteile eines Börsengangs	14
3.2 Trade Sale	15
3.2.1 Vorteile des Trade Sales	15
3.2.2 Nachteile des Trade Sales	16
3.3 Secondary Buy-out	16
3.3.1 Vorteile des Secondary Buy-out	17
3.3.2 Nachteile des Secondary Buy-out	17
3.4. Buy Back	17
3.4.1 Vorteile des Buy Backs	17
3.4.2 Nachteile des Buy Backs	18
3.5 Totalabschreibung	18
3.5.1 Vorteile der Totalabschreibung	18
3.5.2 Nachteile der Totalabschreibung	19
3.6 Globale Bedeutung der einzelnen Exit-Möglichkeiten	19
4. Exit aus einem Venture Capital Investment über die Börse	21
4.1 Der Gang an die Börse	21
4.1.1 Ablauf	21
4.1.2 Voraussetzungen	24
4.2 Festlegung des Emissionspreises	24
4.3 Performance eines Ausstiegs über einen Börsengang	25
4.4 Vergleich der verschiedenen Börsen für Wachstumsunternehmen	26
4.4.1 NASDAQ (USA)	26
4.4.2 AIM (Alternative Investment Market)	26
4.4.3 EASDAQ (NASDAQ Europe)	27
4.4.4 Neuer Markt	27
4.4.5 EURO.NM	28
4.4.6 Wahl des Börsenplatzes	28
4.5 Motive für einen Börsengang aus Sicht des Unternehmens	29
4.6 Motive für einen Börsengang aus Sicht der Venture Capital Gesellschaft	31
5. Schlussbetrachtung	33
Literatur- und Quellenverzeichnis	34

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Globaler Vergleich der Bedeutung von Exit-Varianten (2005)

Abbildung 2: Phasen eines Börsengangs

Abbildung 3: Gründe des Börsengangs

Abbildung 4: Vorteile für ein Unternehmen aus einem Börsengang (1998)